S a t z u n g

der Stadt Koblenz über den Bebauungsplan Nr. 89 für das Baugebiet "Andernacher Straße / Brückenrampe der Balduinbrücke / Bundesbahngelände / Rosenstraße"

- - - - -

Aufgrund des § 2 Abs. 1 und des § 1o des Bundesbaugesetzes - BBauG - vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256/3617), geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom o3. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3282) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom o6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949), des § 123 der Landesbauordnung - LBauO - vom 27. Februar 1974 (GVBl. S. 53) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14. Dezember 1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am o9. Juni 1983 folgende Satzung beschlossen, die mit Verfügung der Bezirksregierung vom 1o. Oktober 1983 , Az.: 379-5112-1 c, genehmigt wurde.

§ 1

Für das Baugebiet "Andernacher Straße / Brückenrampe der Balduinbrücke / Bundesbahngelände / Rosenstraße" wird der verbindliche Bauleitplan (Bebauungsplan) Nr. 89 aufgestellt. Der Bebauungsplan umfaßt als wesentlichen Bestandteil der Satzung die Bebauungsplanurkunde sowie den dazugehörigen Text.

§ 2

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt im Bereich zwischen dem Personen- und Güterbahnhof Koblenz-Lützel, der Rosenstraße, der Andernacher Straße, der Auf- und Abfahrtsrampe zur Balduinbrücke und der Mayener Straße

und umfaßt die nachfolgend aufgeführten Flurstücke:

Gemarkung Neuendorf, Flur 11, Nrn.: 3/1, 3/2 teilweise, 3/3, 3/4, 3/5, 7/1, 7/2, 7/4, 7/6, 7/7, 9/1, 1o, 11, 13/1, 13/2, 15/1, 17/3, 17/7, 17/8, 17/9, 21/15, 23/1, 35/4 teilweise, 42, 43/1, 1oo/3, 119/3, 128/13, 129/13, 133/3, 135/13, 141/7, 152/23, 153/24, 158/3, 159/3, 16o/3, 168/3, 169/3, 177/12, 178/12, 179/12, 18o/12, 181/13, 182/13, 198/9, 199/9, 2oo/13, 2o1/13, 2o2/3, 2o4/3, 2o6/3, 211/3, 216/3, 222/25 und 223/25.

Koblenz, o2. November 1983

Stadt Koblenz

Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister

- bitte wenden -

Die Genehmigung der Satzung wurde am o7. 11. 1983 ortsüblich bekanntgemacht.
Am gleichen Tage ist die Satzung rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, 11. 11. 1983

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung:

Beigeordneter

Ausgefertigt:
Koblenz, 01.02.1993

Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 02.02.1993